

EtherCAT G in die ETG eingebracht

Das Technical Committee der EtherCAT Technology Group (ETG) hat EtherCAT G als Ergänzung zu EtherCAT akzeptiert. Künftig wird die Erweiterung der EtherCAT-Technologie auf 1 und 10 Gb/s von der ETG verbreitet und getragen.

EtherCAT G wurde unlängst von Beckhoff als Erweiterung zu EtherCAT vorgestellt. Nun hat Beckhoff die Technologieerweiterung in die ETG eingebracht, und das Technical Committee der ETG hat dies einstimmig akzeptiert. Die ETG ist jetzt dabei, die entsprechenden Spezifikationen um EtherCAT G zu ergänzen. Dr. Guido Beckmann, Chairman des ETG Technical Committee erklärt, warum die ETG die aktive Einbringung von EtherCAT G in die ETG begrüßt: „EtherCAT ist ja bereits der schnellste Industrial-Ethernet-Feldbus, und wird dies dank des besonderen Funktionsprinzips auch bleiben. Mit EtherCAT G können nun zusätzlich besonders datenhungrige Anwendungen aus dem Vision- und Messtechnikbereich eingebunden werden. Damit erweitern wir den Einsatzbereich unserer Technologie und machen sie fit für die Zukunft.“

Zwar bleibt das bekannte EtherCAT mit 100 Mb/s die bewährte Lösung für die Mehrheit der Anwendungen. EtherCAT G bietet dem Nutzer jedoch darüber hinaus vor allem in Einsatzfällen Vorteile, wo besonders viele Prozessdaten pro Gerät transportiert werden müssen, so zum Beispiel im Bereich Machine Vision, in der Messtechnik oder in komplexen Motion-Applikationen, die über die klassische Antriebsregelung hinausgehen. Als Erweiterung der Basis-EtherCAT-Technologie ist EtherCAT G selbstverständlich voll kompatibel; existierende, auf 100 Mb/s ausgelegte Geräte können ebenso nahtlos in ein EtherCAT-G-System integriert werden wie sich umgekehrt auch EtherCAT-G-Geräte in einem 100-Mb/s-EtherCAT-System wie klassische EtherCAT-Geräte verhalten.

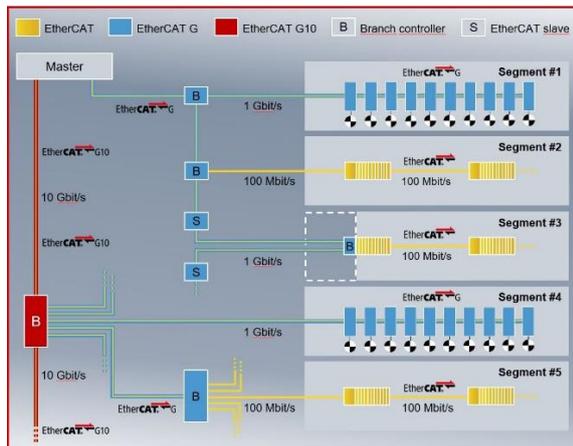
Zentrales Element von EtherCAT G bilden die so genannten EtherCAT Branch Controller, welche im Kern zwei wesentliche Funktionen erfüllen: Zum einen agieren sie als eine Art Knotenpunkt zur Integration von Segmenten aus 100-Mb/s-Geräten, zum anderen ermöglichen sie die parallele Verarbeitung der angeschlossenen Segmente. Damit wird die Durchlaufverzögerung im System erheblich reduziert, sodass die System-Performance um ein Vielfaches steigt.

Typisch für EtherCAT: Die Einbindung von EtherCAT G ist einfach, da die Erweiterung vollständig kompatibel zum IEEE-802.3-Ethernet-Standard ist und für den Standardmodus keine Software-Anpassungen in der Steuerung vonnöten sind. Beckmann: „Die bekannten Vorteile von EtherCAT, sprich die Verarbeitung ‚on the fly‘, umfangreiche Diagnose, einfache Konfiguration und integrierte Synchronisierung bleiben selbstverständlich auch beim Einsatz von EtherCAT G vollständig erhalten.“

ETG052019

24.10.2019 | Seite 2 von 2

Pressebild:



Link: www.ethercat.org/images/press/etg_052019.jpg

Bildunterschrift:

Beispielhafter Aufbau eines EtherCAT-G-Netzwerks. (Bildquelle: Beckhoff Automation)

Über die EtherCAT Technology Group:

Die EtherCAT Technology Group ist eine internationale Anwender- und Herstellervereinigung, in der Anwender aus verschiedenen Branchen mit führenden Automatisierungsanbietern zusammenarbeiten, um die EtherCAT-Technologie zu unterstützen, zu verbreiten und weiterzuentwickeln. Sie wurde im November 2003 gegründet und hat über 5.500 Mitgliedsfirmen aus 65 Ländern.

Über EtherCAT®:

EtherCAT ist die Industrial Ethernet-Technologie, die sich durch herausragende Performance, niedrige Kosten, flexible Topologie und einfache Handhabung auszeichnet. EtherCAT wurde 2003 erstmals vorgestellt, ist seit 2007 internationaler IEC- sowie SEMI-Standard. EtherCAT ist eine offene Technologie: Jeder ist eingeladen, EtherCAT zu implementieren und zu nutzen.

➔ Weitere Informationen erhältlich im Internet unter www.ethercat.org.

Pressekontakt:

EtherCAT Technology Group

Christiane Hammel
Ostendstraße 196
90482 Nürnberg
Deutschland

Tel.: +49 (911) 5 40 56 226

Fax: +49 (911) 5 40 56 29

press@ethercat.org

www.ethercat.org/press